

STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: D III 1 - m 8/25 HH

# Beantragte Insolvenzverfahren in Hamburg August 2025

Herausgegeben am: 3. November 2025

# Impressum

## Statistische Berichte

### Herausgegeben von:

#### Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12  
20457 Hamburg

### Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Frau Dr. Egle Tafenau  
Telefon: 0431 6895-9146  
E-Mail: [insolvenzen@statistik-nord.de](mailto:insolvenzen@statistik-nord.de)

### Auskunftsdienst:

E-Mail: [info@statistik-nord.de](mailto:info@statistik-nord.de)  
Auskünfte: 040 42831-1766

Internet: [www.statistik-nord.de](http://www.statistik-nord.de)

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2025  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

## Zeichenerklärung und Abkürzungen

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
×	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
GbR	Gesellschaft bürgerlichen Rechts
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung (auch Gesellschaft m.b.H.)
GmbH & Co. KG	Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Compagnie Kommanditgesellschaft
KG	Kommanditgesellschaft
KGaA	Kommanditgesellschaft auf Aktie
Ltd.	Limited
Natürl. Pers.	Natürliche Personen
OHG	Offene Handelsgesellschaft
u. Ä.	und Ähnliche
WZ	Wirtschaftszweig

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Allgemeine Hinweise</b>	<b>4</b>
<b>Tabellen</b>	
1. Insolvenzen in Hamburg im August 2025	5
2. Anzahl der Insolvenzen in Hamburg im August 2025 nach Wirtschaftsabschnitten und Rechtsformen	6
3. Insolvenzen in Hamburg 2025 nach Monaten	7
4. Insolvenzen in Hamburg von Januar bis August 2025 nach Wirtschaftsabschnitten und Rechtsformen	8

## Allgemeine Hinweise

Rechtsgrundlage für die Insolvenzstatistik ist das Insolvenzstatistikgesetz (InsStatG) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) in der jeweils gültigen Fassung.

In der Insolvenzstatistik werden von den Insolvenzgerichten Verfahren gemeldet, zu denen im Berichtszeitraum eine Entscheidung getroffen wurde. Bei komplexeren Verfahren kann somit ein längerer Zeitraum zwischen dem Insolvenzantrag und der Entscheidung liegen.

Die Insolvenzstatistik ist ein nachlaufender Konjunkturindikator, da ein Antrag auf Insolvenz erst dann gestellt wird, wenn die konjunkturelle Situation bzw. die Auswirkungen eines bedeutenden wirtschaftlichen Ereignisses zur Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit geführt haben.

## 1. Insolvenzen in Hamburg im August 2025

Art der Schuldner:innen	Insolvenzverfahren				Dagegen im Vorjahreszeitraum: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	Arbeitnehmer:innen <sup>1</sup>	Voraussichtliche Forderungen
	eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen	insgesamt				
Anzahl						%	Anzahl	1 000 Euro
Insgesamt	284	15	–	299	319	- 6,3	187	44 832
davon								
Unternehmen	38	10	×	48	66	- 27,3	187	24 438
übrige Schuldner:innen <sup>2</sup>	246	5	–	251	253	- 0,8	×	20 393
darunter Verbraucher:innen	189	–	–	189	184	2,7	×	9 957

<sup>1</sup> Die Anzahl der betroffenen Arbeitnehmer:innen ist nicht bei allen Insolvenzverfahren bekannt. Die nachgewiesene Zahl ist daher unvollständig.

<sup>2</sup> Die übrigen Schuldner:innen umfassen neben den Verbraucher:innen ehemals selbstständig Tätige mit Regelinsolvenzverfahren oder mit vereinfachtem Verfahren, natürliche Personen als Gesellschafter:innen u. Ä. sowie Nachlässe und Gesamtgut.

## 2. Anzahl der Insolvenzen in Hamburg im August 2025 nach Wirtschaftsabschnitten und Rechtsformen

Wirtschaftsabschnitt (WZ 2008) Rechtsform Übrige Schuldner:innen	Insolvenzverfahren				Dagegen im Vorjahres- zeitraum: Verfahren insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum
	eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schulden- bereinigungs- plan angenommen	insgesamt		
Insgesamt	284	15	–	299	319	- 6,3
	Unternehmen					
A-S Zusammen	38	10	x	48	66	- 27,3
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	–	–	x	–	–	x
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	–	–	x	–	–	x
C Verarbeitendes Gewerbe	–	1	x	1	1	–
D Energieversorgung	–	–	x	–	–	x
E Wasserversorgung, Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen	–	–	x	–	–	x
F Baugewerbe	7	3	x	10	7	42,9
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	5	1	x	6	17	- 64,7
H Verkehr und Lagerei	3	–	x	3	2	50,0
I Gastgewerbe	4	1	x	5	6	- 16,7
J Information und Kommunikation	3	–	x	3	5	- 40,0
K Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3	–	x	3	1	200,0
L Grundstücks- und Wohnungswesen	–	1	x	1	2	- 50,0
M Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	6	2	x	8	9	- 11,1
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	6	1	x	7	7	–
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	–	–	x	–	–	x
P Erziehung und Unterricht	–	–	x	–	3	- 100,0
Q Gesundheits- und Sozialwesen	1	–	x	1	2	- 50,0
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	–	–	x	–	1	- 100,0
S Sonstige Dienstleistungen	–	–	x	–	3	- 100,0
	nach Rechtsformen					
Einzelunternehmen	12	1	x	13	21	- 38,1
Personengesellschaften (OHG, KG, GbR)	1	1	x	2	3	- 33,3
darunter GmbH & Co. KG	1	1	x	2	1	100,0
GbR	–	–	x	–	1	- 100,0
Gesellschaften m.b.H. (einschließlich Unternehmergesellschaften (haftungsbeschränkt))	25	8	x	33	41	- 19,5
Aktiengesellschaften, KGaA	–	–	x	–	–	x
Private Company Limited by Shares (Ltd.)	–	–	x	–	–	x
Sonstige Rechtsformen (einschließlich Genossenschaften)	–	–	x	–	1	- 100,0
	Übrige Schuldner:innen					
Zusammen	246	5	–	251	253	- 0,8
Natürl. Pers. als Gesellschafter:innen u. Ä.	–	–	x	–	3	- 100,0
Ehemals selbstständig Tätige	56	5	–	61	62	- 1,6
davon mit Regelinsolvenzverfahren	19	4	x	23	21	9,5
mit vereinfachtem Verfahren	37	1	–	38	41	- 7,3
Verbraucher:innen	189	–	–	189	184	2,7
Nachlässe und Gesamtgut	1	–	x	1	4	- 75,0

### 3. Insolvenzen in Hamburg 2025 nach Monaten

Monat	Insolvenz- verfahren insgesamt	Davon				Arbeitnehmer: innen <sup>2</sup>	Voraussichtliche Forderungen
		Unternehmen	Verbraucher: innen	ehemals selbstständig Tätige <sup>1</sup>	natürliche Personen als Gesellschafter: innen u. Ä., Nachlässe und Gesamtgut		
	Anzahl						1 000 Euro
Insgesamt	2 883	559	1 649	640	35	2 592	889 363
Durchschnittlich	360	70	206	80	4	324	120 647
Januar	359	58	229	68	4	201	59 659
Februar	343	75	178	86	4	237	178 790
März	344	67	189	81	7	505	189 836
April	399	86	227	80	6	264	83 353
Mai	325	67	182	75	1	191	66 754
Juni	336	56	191	84	5	775	114 062
Juli	478	102	264	105	7	232	152 078
August	299	48	189	61	1	187	44 832
September	.	.	.	.	.	.	.
Oktober	.	.	.	.	.	.	.
November	.	.	.	.	.	.	.
Dezember	.	.	.	.	.	.	.

<sup>1</sup> Insolvenzverfahren von ehemals selbstständig Tätigen mit Regelinsolvenzverfahren und mit vereinfachtem Verfahren

<sup>2</sup> Die Anzahl der betroffenen Arbeitnehmer:innen ist nicht bei allen Insolvenzverfahren bekannt. Die nachgewiesene Zahl ist daher unvollständig.

#### 4. Insolvenzen in Hamburg von Januar bis August 2025 nach Wirtschaftsabschnitten und Rechtsformen

Wirtschaftsabschnitt (WZ 2008) Rechtsform Übrige Schuldner:innen	Insolvenzverfahren				Dagegen im Vorjahres- zeitraum: Verfahren insgesamt	Ver- änderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum	Arbeit- nehmer: innen <sup>1</sup>	Voraus- sichtliche Forde- rungen
	eröffnet	mangels Masse ab- gewiesen	Schulden- bereini- gungsplan ange- nommen	ins- gesamt				
	Anzahl					%	Anzahl	1 000 Euro
Insgesamt	2 723	159	1	2 883	2 733	5,5	2 592	889 363
	Unternehmen							
A-S Zusammen	442	117	x	559	558	0,2	.	.
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	–	–	x	–	–	x	.	.
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	–	–	x	–	–	x	.	.
C Verarbeitendes Gewerbe	28	6	x	34	23	47,8	.	.
D Energieversorgung	5	–	x	5	–	x	.	.
E Wasserversorgung, Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen	–	–	x	–	2	- 100,0	.	.
F Baugewerbe	63	11	x	74	68	8,8	.	.
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	54	14	x	68	116	- 41,4	.	.
H Verkehr und Lagerei	31	7	x	38	53	- 28,3	.	.
I Gastgewerbe	58	17	x	75	49	53,1	.	.
J Information und Kommunikation	23	6	x	29	27	7,4	.	.
K Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	16	7	x	23	11	109,1	.	.
L Grundstücks- und Wohnungswesen	22	4	x	26	41	- 36,6	.	.
M Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	58	25	x	83	63	31,7	.	.
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	39	12	x	51	43	18,6	.	.
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	–	–	x	–	–	x	.	.
P Erziehung und Unterricht	9	–	x	9	13	- 30,8	.	.
Q Gesundheits- und Sozialwesen	13	2	x	15	11	36,4	.	.
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	9	2	x	11	15	- 26,7	.	.
S Sonstige Dienstleistungen	14	4	x	18	23	- 21,7	.	.
	nach Rechtsformen							
Einzelunternehmen	140	7	x	147	164	- 10,4	.	.
Personengesellschaften (OHG, KG, GbR)	18	6	x	24	42	- 42,9	.	.
darunter GmbH & Co. KG	17	3	x	20	32	- 37,5	.	.
GbR	1	3	x	4	5	- 20,0	.	.
Gesellschaften m.b.H. (einschließlich Unternehmergesellschaften (haftungsbeschränkt))	277	102	x	379	348	8,9	.	.
Aktiengesellschaften, KGaA	2	1	x	3	1	200,0	.	.
Private Company Limited by Shares (Ltd.)	–	–	x	–	–	x	.	.
Sonstige Rechtsformen (einschließlich Genossenschaften)	5	1	x	6	3	100,0	.	.
	Übrige Schuldner:innen							
Zusammen	2 281	42	1	2 324	2 175	6,9	.	.
Natürl. Pers. als Gesellschafter:innen u. Ä.	14	–	x	14	9	55,6	.	.
Ehemals selbstständig Tätige	603	37	–	640	575	11,3	.	.
davon mit Regelinsolvenzverfahren	223	32	x	255	188	35,6	.	.
mit vereinfachtem Verfahren	380	5	–	385	387	- 0,5	.	.
Verbraucher:innen	1 645	3	1	1 649	1 560	5,7	.	.
Nachlässe und Gesamtgut	19	2	x	21	31	- 32,3	.	.

<sup>1</sup> Die Anzahl der betroffenen Arbeitnehmer:innen ist nicht bei allen Insolvenzverfahren bekannt. Die nachgewiesene Zahl ist daher unvollständig.